



www.leasingverband.at

Österreichische Leasingbranche wächst trotz wirtschaftlicher Herausforderungen

Wien, 06.03.2024 Trotz eines herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds bleibt die heimische Leasingbranche auf Wachstumskurs. Das Neugeschäft stieg auf 9,13 Milliarden Euro. Das Bestandsvolumen erreichte 27,62 Milliarden Euro, mit insgesamt 806.131 laufenden Leasingverträgen. Kfz-Leasing erweist sich als Wachstumsmotor der Branche, während das Mobilien- und Immobilien-Leasing auf Grund der schwachen Konjunktur Rückgänge verzeichnet.

Die aktuellen Geschäftszahlen des Verbandes Österreichischer Leasing-Gesellschaften (VÖL) zeigen: Die heimische Leasingbranche konnte sich im Jahr 2024 trotz eines anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfelds stabil entwickeln. Das Neugeschäft wuchs auf 9,13 Milliarden Euro – ein Plus von 1,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Das Bestandsvolumen erreichte 27,62 Milliarden Euro. Insgesamt waren mit Stichtag 31.12.2024 806.131 Leasingverträge in Bestand.

„Die gesamtwirtschaftliche Zurückhaltung bei Investitionen stellt auch für die Leasingbranche eine Herausforderung dar. Doch die Geschäftszahlen zeigen: Leasing ist und bleibt eine attraktive Finanzierungsform und ein wichtiger Motor für Investitionen“, betont Dr. Magdalena Gruber, neue Generalsekretärin des VÖL.

Rückgang bei Mobilien- und Immobilien-Leasing

Während KFZ-Leasing zulegt, verzeichnet das Inland-Neugeschäftsvolumen im Mobilien-Leasing nach zwei Jahren Wachstum einen Rückgang von 4,8 Prozent. Insgesamt umfasste der Mobilien-Bestand 137.590 Verträge.

Das Neugeschäftsvolumen im Immobilien-Leasing schrumpfte noch deutlicher mit einem Minus von 51,6 Prozent (-207 Millionen Euro). Die durchschnittliche Vertragssumme der im Jahr 2024 abgeschlossenen Neuverträge stieg im Vergleich zum Vorjahr um 4,2 Prozent auf 7,46

Millionen Euro. Insgesamt ist in diesem Bereich in punkto Investitionen eine allgemeine Zurückhaltung wahrnehmbar.

KFZ-Leasing treibt Wachstum an

Mit einem Inland-Neugeschäftsvolumen von 7.368 Millionen Euro bleibt das KFZ-Leasing der Wachstumsmotor der Branche und legte um 5,8 Prozent zu. Das Bestandsvolumen wuchs auf 16,17 Milliarden Euro und lag damit um 633 Millionen Euro bzw. 4,1 Prozent über dem Vorjahreswert. Auch die Zahl der neu abgeschlossenen Kfz-Leasingverträge im Inland stieg deutlich an: Mit 216.836 Verträgen lag sie um 7,6 Prozent (15.392 Verträge) über dem Vorjahresniveau.

Das Bestandsvolumen des Fuhrparksektors stieg um 6,2 Prozent auf 2,83 Milliarden Euro. Im Berichtsjahr 2024 belief sich die Zahl der Fullservice-Leasingverträge auf 96.488 und lag damit nahezu auf dem Niveau des Vorjahres.

2025: Jahr der Anpassung und Innovation

„2025 wird ein Jahr der Anpassung und der Innovation – wir erwarten, dass nachhaltige und digitale Finanzierungsmodelle an Bedeutung gewinnen und Unternehmen weiterhin unterstützen, auch in einem schwierigen Umfeld zu wachsen“, so Dr. Alexander Nekolar, Präsident des VÖL.

Für Fragen und weitere Informationen

Verband Österreichischer Leasing-Gesellschaften

Dr. Magdalena Gruber, BSc (WU)

E-Mail: voel@leasingverband.at